

Statistische Berichte

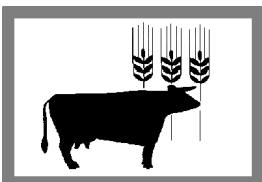
Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



C III 2 – m 05 / 04

Schlachtungen und Fleischerzeugung im Land Brandenburg

Mai 2004



Land- und
Forstwirtschaft, Fischerei

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Landwirtschaft

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 444

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.lids-bb.de

E-Mail: info@lids.brandenburg.de

Erschienen im Juli 2004

Preis: 2,60 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellenteil	
Anzahl der Schlachtungen	6
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte.....	7

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Vorbemerkungen

Durch das Gesetz über Agrarstatistiken vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) werden monatliche Erhebungen über die Anzahl der geschlachteten Tiere vorgeschrieben. Außerdem sind nach diesem Gesetz monatlich die durchschnittlichen Schlachtgewichte von Tieren inländischer Herkunft festzustellen. Die Monatsstatistiken über Anzahl und Schlachtgewichte von Rindern und Schweinen sowie von Schafen und Ziegen basieren darüber hinaus auf Richtlinien der EU¹⁾.

Eine vollständige Erfassung aller Schlachtungen wird auf der Grundlage der gesetzlich verankerten Schlachttier- und Fleischschau gewährleistet. Danach unterliegen Schlachttiere vor und nach der Schlachtung einer amtlichen Untersuchung. Über die Untersuchungsergebnisse haben die Fleischbeschautierärzte und Fleischbeschauer Aufzeichnungen zu machen, aus denen die Kreisveterinärämter Monatsmeldungen für die Schlachtungsstatistik nach Kreisen zusammenstellen, die sie anschließend dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik übersenden. Dabei wird nach Schlachttieren aus dem Bundesgebiet (Tiere inländischer Herkunft) und dem Ausland (Tiere ausländischer Herkunft) unterschieden. In den Schlachtzahlen der Tiere inländischer Herkunft sind Schlachttiere sowohl aus Brandenburg als auch aus anderen Bundesländern enthalten. Ein Rückschluss auf die Fleischerzeugung des Landes aus diesen Zahlen ist daher nicht möglich. Außerdem wird die Zahl der Hausschlachtungen nach Tierarten und bei Rindern zusätzlich nach Nutzungskategorien ausgewiesen. Die Zahl der für den menschlichen Verzehr als untauglich beurteilten Tiere wird bei der Berechnung der Fleischerzeugung gesondert berücksichtigt.

Die Grundlage für die monatliche Feststellung der Schlachtgewichte von Tieren bilden die wöchentlichen Notierungen von Schlachtviehpreisen entsprechend der „Vierten Durchführungsverordnung zum Vieh- und Fleischgesetz“ (4. DVO). Dabei erfolgt eine amtliche Verwiegung von Schlachttieren inländischer Herkunft in der Untergliederung nach Tierkategorien und Handelsklassen.

Im Zeitraum 01.01. bis 31.05.2004 wurden im Land Brandenburg unter anderem

28 204	Rinder (ohne Kälber)
2 133	Kälber
465 286	Schweine
19 099	Schafe

geschlachtet. Das waren 3,3 Prozent mehr Rinder (ohne Kälber) und 0,8 Prozent mehr Schweine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Zahl der Schweineschlachtungen ausländischer Tiere (aus Dänemark) erhöhte sich dabei um mehr als das Doppelte.

Die Anzahl der Hausschlachtungen umfasste 1 400 Rinder (ohne Kälber), 105 Kälber, 9 504 Schweine, 352 Schafe und 17 Ziegen.

1) Rinder: Richtlinie 93/24/EWG vom 01.06.1993; Schweine: Richtlinie 93/23/EWG vom 01.06.1993; Schafe und Ziegen: Richtlinie 93/25/EWG vom 01.06.1993

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die brandenburgischen Schlachthöfe durchgeführt. Im Mai dieses Jahres wurden etwas mehr Rinder geschlachtet als im Vorjahresmonat.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)
- Rinder (ohne Kälber) -

Monat	2003	2004	Veränderung	
	Anzahl		Prozent	
Januar	5 957	5 508	-	7,5
Februar	4 998	5 089	+	1,8
März	4 948	6 136	+	24,0
April	5 346	5 382	+	0,7
Mai	4 567	4 635	+	1,5

Dagegen war bei den gewerblichen Schweineschlachtungen im Vergleich zum Vorjahresmonat ein enormer Rückgang festzustellen.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)
- Schweine -

Monat	2003	2004	Veränderung	
	Anzahl		Prozent	
Januar	92 031	90 264	-	1,9
Februar	78 254	81 483	+	4,1
März	86 872	92 655	+	6,7
April	86 656	80 105	-	7,6
Mai	92 073	69 416	-	24,6

Das durchschnittliche Schlachtgewicht war im Vergleich zum Vorjahreszeitraum bei den Rindern (außer den Färsen) und Schweinen höher.

Die anfallenden Schlachtmengen wurden wesentlich von der Entwicklung der Schlachtzahlen bestimmt. Die Schlachtmengen (gewerbliche Schlachtungen) nahmen so bei den Rindern (ohne Kälber) um 5,9 Prozent und bei den Schweinen um 1,1 Prozent zu. Mengenmäßig hat die Erzeugung von Schweinefleisch mit über 41 000 Tonnen den größten Anteil.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Monat Mai 2004	Zeitraum 01.01. bis 31.05.2004	Veränderung zum Vorjahreszeitraum	
	Anzahl		Prozent	

Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	4 783	28 204	+	3,3
darunter Bullen	2 191	11 612	+	16,7
Kühe	1 976	12 835	-	2,6
Färsen	476	3 157	-	2,4
Kälber	413	2 133	+	14,3
Schweine	82 558	465 286	+	0,8
Schafe	4 356	19 099	-	15,8

darunter Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine	12 483	41 859	+	160,0
----------	--------	--------	---	-------

Tiere inländischer Herkunft

Gewerbliche Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	4 635	26 750	+	3,6
darunter Bullen	2 115	10 916	+	17,6
Kühe	1 964	12 732	-	2,6
Färsen	418	2 537	-	1,5
Kälber	395	2 028	+	14,4
Schweine	69 416	413 923	-	5,0
Schafe	4 306	18 747	-	16,4

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	94	1 400	-	5,9
darunter Bullen	46	666	-	0,0
Kühe	11	102	-	3,8
Färsen	35	597	-	9,5
Kälber	18	105	+	11,7
Schweine	659	9 504	-	2,6
Schafe	50	352	+	34,4

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Monat Mai 2004	Zeitraum 01.01. bis 31.05.2004	Veränderung zum Vorjahreszeitraum	
			Prozent	

Schlachtmengen in Tonnen

Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	1 482	8 510	+	5,9
darunter Bullen	761	3 956	+	19,0
Kühe	563	3 698	-	1,4
Färsen	118	692	-	1,1
Kälber	31	161	+	15,2
Schweine	7 390	41 478	+	1,1
Schafe	75	327	-	16,4

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	29	444	-	4,3
darunter Bullen	16	242	+	1,6
Kühe	3	30	-	1,6
Färsen	9	162	-	9,8
Kälber	1	8	+	9,1
Schweine	60	867	-	2,6
Schafe	1	6	+	37,0

Durchschnittliche Schlachtgewichte in Kilogramm

Bullen	354,62	361,51	+	1,0
Kühe	286,51	290,42	+	1,2
Färsen	266,56	270,54	-	0,5
Schweine	90,24	91,01	+	0,2

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im Juni 2004

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen: - Print, - Disketten, - CD-ROM, [www - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download).

Kennziffer	Titel	Medium	Preis in EUR
A I 1 - m 01/04 bis m 02/04	Bevölkerungsstand - Januar 2004 bis Februar 2004	www 	– 5,10 20,00
A II 1 - m 01/04 bis m 02/04	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene - Januar 2004 bis Februar 2004	www 	– 5,15 20,00
A III 1 - m 01/04 bis m 02/04	Wanderungen - Januar 2004 bis Februar 2004	www 	– 5,15 20,00
A I 5; 7 - j/03	Bevölkerung, Privathaushalte, Familien und Frauen 2003 - Ergebnisse des Mikrozensus		4,40
A II 2 - j/03	Gerichtliche Ehelösungen 2003		3,30
A VI 8 - j/03	Bildungsstand und Schulbesuch 2003, Ergebnisse des Mikrozensus		3,30
B III 5 - j/03	Räume an Hochschulen 2003		3,30
C II 3 - m 05/04	Ernteberichterstattung über Obst im Marktoftbau, Mai 2004		2,60
C III 1/1 - 2j/03	Viehzählung 03. Mai 2003 Allgemeine Erhebung Pferde, Rinder, Schweine, Schafe und Geflügel, Endgültiges Ergebnis		3,70
C III 2 - m 04/04	Schlachtungen und Fleischerzeugung, April 2004		2,60
C III 3 - m 03/04	Milcherzeugung und Milchverwendung, März 2004		2,60
C III 6; 7 - vj 1/04	Legehennenhaltung, Eierzeugung und Schlachtungen von Geflügel - 01.01. bis 31.03.2004		2,30
C IV 1 - 2j/03	Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 2003		4,00
D I 2 - m 04/04	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten, April 2004	www 	– 6,25 20,00
E I 1; 3 - m 04/04	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, April 2004		4,00
E I 2 - m 04/04	- Produktionsindex, April 2004		3,00
E II 1 - m 04/04	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau, (Bauhauptgewerbe) - April 2004		3,30
E III 1 - vj 1/04	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe (Ausbaugewerbe) im Land Brandenburg 1. Vierteljahr		2,60
F II 1; 2 - m 04/04	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, April 2004		3,30
G I 1 - m 04/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - April 2004, Vorläufige Ergebnisse Aus- und Einfuhr		3,00
G III 1; 3 - m 02/04	- Februar 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,30
G III 1; 3 - m 03/04	- März 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,30
G IV 3 - m 04/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - April 2004, Vorläufige Ergebnisse		2,60
H I 1 - m 03/04	Straßenverkehrsunfälle, März 2004, Endgültiges Ergebnis		3,30
H II 1 - m 04/04	Binnenschifffahrt, April 2004		3,30
L II 3 - j/02	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2002 - Ergebnisse nach der Jahresrechnung		11,90
M I 2 - m 06/04	Verbraucherpreisindex, Juni 2004	www 	– 6,60 20,00
M I 7 - j/03	Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke 2003		3,00
P I 2 - j/03	Entstehung, Verteilung und Verwendung des Inlandsprodukts 1995 bis 2003		3,70
Q IV 1 - j/02	Ozonschichtschädigende und klimawirksame Stoffe 2002		3,30
Daten+ Analysen	Quartalsheft II/2004		4,00